

Eröffnungsgüter

Unser Prinzip: Das Beste allerbilligst!

Jeder Käufer erhält einen Luftballon gratis!

Hier nur einiges! Hier nur einiges!

Beachten Sie bitte die interessantesten Auslagen!

Kleiderstoffe

Kleider-Popeline in vielen Farben	2.45
Shirtings in vielen Farben	1.85
Morgenrot-Kleider	3.90
Blumenstoffe	1.25

Trikotagen

Einfachhemden	2.45
Normalhemden	2.85
Normalhosen	2.35
Matohemden	2.95

Baumwollwaren

Hemdentuch	1.25
Einon	1.25
Bettlatten	1.25
Rüchen	1.25
Rüchen	1.25
Handtuchstoffe	1.25
Bephr	1.25

Wäsche

Damenhemden	1.25
Prinzessröcke	2.95
Unterröcke	1.15

Herrn-Konfektion

Herrn-Anzüge	26.00
Wazener Mäntel	16.50
Schlüpfer	22.00
Hosen	4.50
Gummimäntel	19.50

Berufskleidung

Monteurjacken	2.95
Regatta-Blusen	3.65
Geserlittel	6.25
Stiefelblusen	7.25

Eröffnung heute Dienstag 9 Uhr.

- Prima Varchent-Bettun 3.75
- Manchester-Hosen 9.50
- Wettbezug und 2 Riffen 7.50
- Unterröcke 1.45
- Songjacken 3.75
- Bollwolle 1.95

Kaufhaus des Nordens

Größe Breite Weg 118

Reben der Diskontobank gegenüber dem Postamt

Erich Eyck
Die Monarchie Wilhelms 2.
1.00 Mark.
Buchhandlung Volksstimme

Große Existenz!
Generalvertreter
Eröffnung am 13. Februar 1925

Sanftjugung.
Die trauernden Hinterbliebenen Familie Friedrich Heber nebst Kindern.

Ständesamtliche Nachrichten.
Magdeburg, 28. Januar

Unser billiger Stroh
Kauf auch Sie!
Buchhandlung Volksstimme

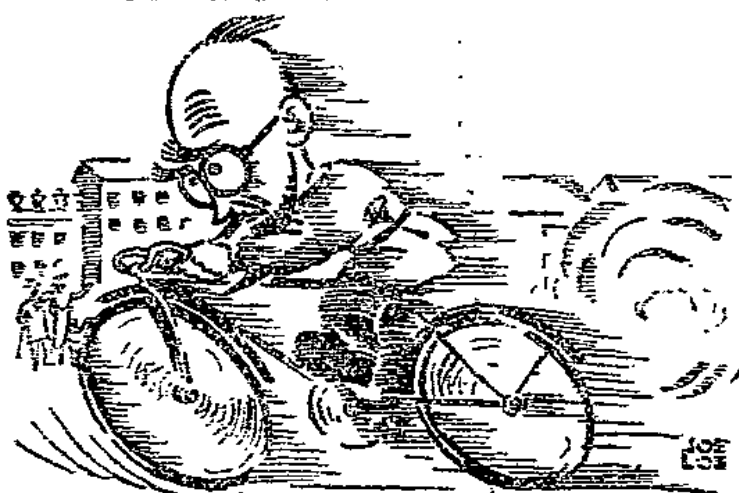
Motorräder
Fahrräder
Platz 12, Eisenberg

Gelehrte Erziehung
Schule für Jungen

Erkrankung.
Die trauernden Hinterbliebenen Familie Friedrich Heber

Elisabeth Reil
geb. Seipel
Hermann Reil nebst Angehörigen

Aus Dr. Unblutig's Praxis.



Kukirok-Fabrik

Dr. Unblutig, dessen Sehnen und Nerven durch das wohltuende Kukirok-Fußbad zur höchsten Leistungsfähigkeit gerüstet sind, radelet im Rennwagentempo zur Fimdiva Madeline Pedastulio und denkt während desfahrens über die Frage nach, wie viele der nützlich beschuhten und reizend bestriumpfen Damenfüßchen, denen er begegnet, durch Hüftaragen verunstaltet sein mögen, und wie viele von ihnen ganz anders aussehen und riechen, als die dazugehörigen Hände. Denn die Fußpflege liegt noch sehr im Argen, zur Freude der Fabrikanten von Seidenstrümpfen, die lange nicht so großen Umsatz hätten, wenn nicht so viele Strümpfe durch Fußschweiß schon nach einmaligen Tragen ruinert wären. Gegen Schweißgeruch gibt es nichts Besseres, als das wohltuende Kukirok-Fußbad, das die Haut weich und geschmeidig macht, und Brennen, Wundlaufen und Erkältung verhindert. Die Chromsäure, die vielfach zu Fußbädern empfohlen wird, soll den Fußschweiß verhüten, aber nur dadurch, daß sie die Schweißdrüsen zerstört. Wenn also behauptet wird, daß die Verreibung des Fußschweißes nachteilige Folgen habe, so trifft das nur zu, wenn es durch Fußbäder mit Chromsäure geschieht. Das Kukirok-Fußbad enthält davon garantiert keine Spur und keine sonstigen schädlichen Bestandteile, deshalb sollte man vorsichtshalber stets nur das Kukirok-Fußbad verlangen und darauf bestehen. Schon für nur 30 Pfennig kann man eine Packung kaufen, die Doppelpackung kostet 50 Pfennig. Abends nimmt man ein Kukirok-Fußbad, morgens streut man etwas Kukirok-Streupuder auf die Füße und in die Strümpfe. Die Füße bleiben dann schweißfrei, trocken und warm, sie brennen nicht, werden nicht wund und man erkalte sich nicht so leicht. Das ärztlich empfohlene, millionenfach bewährte Kukirok-Fußbader-Pflaster aber entfernt sehr sehr hartnäckige Höckerneugen, Hornhaut und Warzen in wenigen Tagen schmerzlos und unblutig, d. h. ohne Schneiden, mittein auch gefährlich.

Kukirok-Fabrik ist modern.

Man versteht darunter die zweckmäßige, gesundheitliche Fußpflege. Eine ganze Kukirok-Fabrik, bestehend aus den genannten 3 Präparaten, kostet nur 2 Mark und ist in jeder Apotheke und Fachdrogerie zu haben. Verlangen Sie unsere neue Druckschrift, die Ihnen wertvolle Fingerzeige über die Wichtigkeit der Fußpflege gibt. Die Zusendung erfolgt kostenlos und portofrei.

Kukirok-Fabrik Groß-Salze 78 bei Magdeburg.

Musik.
Musikinstrumente

Gamertcheiden
Musikinstrumente

innigsten Dank
Hermann Seib und Frau

Reichsbanier Schwarz-Rot-Gold
Vereinskasse

Nachrichten aus der Provinz.

Die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft.

Die Unfallversicherung der Landwirtschaft wird verschiedentlich abweichend von der gewerblichen Betriebe durchgeführt.

Die Zahl der berichteten Betriebe hat in den letzten Jahren eine Zunahme erfahren, was nur auf einer Aufteilung landwirtschaftlichen Besitzes beruhen kann.

Die Zahl der Verletzten steigt nicht genau fest, sie kann schätzungsweise auf 850 000 angegeben werden.

Im Jahre 1923 wurden 3125 Unfälle gemeldet, 1923 aber 4793. In derselben Zeit stieg die Zahl der Verletzten, für die in dem betreffenden Jahr erstmalig Unfallentschädigung festgesetzt wurde.

Es ist aus dem Bericht der Berufsgenossenschaft nicht ersichtlich, welcher Heberzuschuß erzielt wurde.

Stadtkreis Burg.

Ursachenshaft. Eine Delegation des Arbeiterpartei-Komitees fordert gemeinsames Vorgehen gegen die willkürliche Erhöhung der Viehpreise durch die Saalbesitzer.

Beitrag zur Flegel nach in den Angerbergwerken der Gewerkschaften wider. Es sind rund 7000 freigelegte Arbeiter vorhanden.

Politische Kinder sind die Kommunisten. Da ihnen die Kenntnis fehlt, muß das große Mundwerk alles ersetzen.

Die Tätigkeit des Wohnungsamts im letzten Vierteljahr 1924 war umfangreich. Die Zahl der Wohnungsuchenden ist von 1392 auf 1424 gestiegen.

Die Zahl der Wohnungen, die durch Errichtung eines Neubaus geschaffen und vergeben sind, ist nicht eingetreten.

Die Hauswirtschaftliche Berufsschule veranstaltete im Juli d. J. eine Ausstellung von Arbeiten der Schülerinnen.

Gaben dieser Berufsschule, an den sich eine Befähigung der Ausstellung angeschlossen. Leider war der Vortrag aus den Kreisen der Bevölkerung nicht so besucht, wie es zu wünschen gewesen wäre.

Die Partei-Veneralversammlung war gut besucht. Die Mitgliederzahl hat erheblich zugenommen.

Kreis Wanzleben. Die Generalversammlung des Parteibereichs findet am Freitag den 30. Januar, abends 8 Uhr, bei Körling statt.

Kreis Neuhaldensleben. Die Hundesperre ist aufgehoben.

Neuhaldensleben. Einbruch. In der Nacht zum Sonntag wurde in einem Hause in der Kolonie eingebrochen.

Bei Verwendung von Diamantine mit Sparsieb man nur leicht und gleichmäßig nach der Auftragsgröße über das Sparsieb, um nur soviel Creme in die Bürste zu bekommen.

Diamantine mit Sparsieb. 610 außerordentlich sparsam im Verbrauch und pastet schneller.

Der 22. Februar — der Tag der Hunderttausend.

Der Würger.

Roman von H. S. Hall-Gaine.

(52. Fortsetzung.)

Darüber verboten.

Er erhob seine Hand, um die Aufmerksamkeit auf sich zu lenken, und sprach: „Männer und Frauen, wenn Ihr wüßtet, was ich das, wovon Ihr eben Zeugen gewesen seid, bedeutet.“

Seht, der Mann kommt zu sich. „Ist er der alte?“ schrie er den zwei Weibern von Anstuit zu, die mit Gretha gekommen waren.

ein Isländer, und dies ist unser alter Gefehesberg, der heilige Boden unsrer Väter seit tausend Jahren.

(Fortsetzung folgt.)

Zum Naturfreunde-Konflikt.

Aus den Reihen der Naturfreunde geht uns folgende Erklärung zu:

In der Freitag-Nummer der 'Roten Fahne' findet sich eine Erklärung des 'alten Gauborstandes', der sich weiterhin als 'rechtmäßig gewählt' betrachtet und somit den Konflikt auf die Spitze treibt.

Wir erheben gegen die unbegründete Auflösung des Gaues Brandenburg durch den Volksgaubeirat des L. V. 'Die Naturfreunde' Protest und erklären, daß wir die Einheit der Arbeiter-Wanderebewegung unter allen Umständen aufrecht erhalten werden.

Dann folgen als Adressen für den Obmann Emil Jensen, Kassierer Erwin Holzgerode und Schriftführer Artur Raube.

Hierzu ist zu bemerken, daß die Gauleitung in der alten Form laut Beschluß des Zentralausschusses nicht mehr besteht.

Im Auftrage des Zentralausschusses des L. V. d. R. Adolf Lau.

Sichte Berlin immer noch ausgeschlossen.

Wegen absichtlicher Schädigung des Arbeiter-Turn- und Sportbundes wurde vor einigen Wochen der Vertreter der Moskauer Sportinternationale, Bruno Wiesle (Berlin), aus dem Bund ausgeschlossen.

Sichte kann erst dann wieder Bundesmitglied werden, wenn der Verein Wiesle ausschließt, die Entschädigung 4 des Bundestages in Staffel 1924 förmlich anerkennt und in Zukunft danach handelt.

Das bedeutet, daß Sichte Berlin nach wie vor außerhalb des Arbeiter-Turn- und Sportbundes steht und nicht eher wieder aufgenommen werden kann, bis Sichte Berlin Wiesles Ausschluß bestätigt und weitere sämtliche Mitglieder ausschließt.

Die Arbeiter-Radfahrer.

Ein wichtiges Glied in der Arbeiter-Sportbewegung bildet der Arbeiter-Radfahrerbund 'Solidarität', der aus jüngst kleinen Anfängen heraus zu einer mächtigen Organisation emporgewachsen ist.

Es war keine große Sache, die sich die Aufgabe stellte, die radsporthelfenden Arbeiter in eigener Organisation zusammenzufassen. Um so größer war aber die Begeisterung der 300 Arbeiter-Radfahrer im ganzen Deutschen Reich, die als Gegner der damals schon 10 000 Mitglieder zählenden Radfahrer-Union und dem etwa 45 000 Anhänger zählenden Deutschen Radfahrerbund gegenüberstanden.

Besonders merkwürdig ist dabei die Tatsache, daß der Arbeiter-Radfahrerbund 'Solidarität' die größte radsporthelfende Vereinigung der ganzen Welt ist und alle übrigen in Deutschland bestehenden bürgerlichen Radfahrervereine insgesamt längst überflügelt hat.

Zu ähnlichen wäre, daß jeder Arbeiter, der Interesse für Radfahren hat, sich dem Arbeiter-Radfahrerbund 'Solidarität' anschließen und damit die Reihen des kampfbereitesten Proletariats stärken.

Der Fußballsport in Oesterreich.

Der bürgerliche Fußballsport befindet sich zurzeit in einer Krise, deren Ursache und Auswirkung von der Sportpresse eifrig diskutiert wird. In Oesterreich liegen die Verhältnisse insofern eigenartig, als es dort einen gelebten Arbeiterfußballsport nur in ganz geringem Umfang gibt.

Zwischenhall drei Zeit ereignete sich nun der dritte Todesfall. Drei fröhlich-lachende Proletarinnen fielen ihrer Sportleidenschaft zum Opfer. Daneben aber kamen sich die beiden Frauen, halb schwachen Verletzungen von Spielern in erlösenden Worten. Die Ursache liegt darin, daß die Spieler nach dem Sieg über die Arbeiterinnen auf jeden Preis jede Rücksicht auf die Gesundheit und das Leben der Gegnerinnen vergaß.

So entstehen Zustände, die nach und nach den ganzen Fußballsport in Mißkredit bringen müssen.

Die Wiener Arbeiterfußballer hielten nun kürzlich eine Vollversammlung ab, die sich mit diesen Unbefindlichkeiten beschäftigte und in der einstimmig beschlossen wurde, die baldige Trennung vom bürgerlichen Fußballverband einzuleiten.

Diese Vorgänge erhalten noch dadurch ein allgemeines Interesse, daß in Oesterreich — gleich in Rußland — der Versuch unternommen wurde, den gesamten Sport in einem Univerfalsverband zu organisieren.

In Oesterreich wurde nach dem Kriege von den Arbeiter- und Soldatenräten eine Organisation für Fußball begründet, der 'Was', der seitdem in enger Verbindung mit der sozialistischen Partei steht und dem die übergroße Mehrheit der Sportler angehört.

Der Aufklärungsarbeit untrer Genossen ist schon manche Breishe gelungen. Nunmehr scheint die Zeit heranzureifen, daß die große Mehrheit der oesterreichischen Fußballspieler die eidegültige Trennung von den bürgerlichen vollziehen wird.

Große Sporthallen-Lotterie

der Dresdener Arbeiter-Sportler.

- 1. Hauptgewinn: 1 komplette Dreifachnummer-Einrichtung 1500.- M.
2. Hauptgewinn: 1 Motorrad (2 1/2 PS) 1000.- M.
3. Hauptgewinn: 1 Schlafkammer 500.- M.

Preis des Loses 1.20 M. Schöndlich genehmigt.

Die Serienspiele.

Trotz des schlechten Wetters fanden in Magdeburg zwei Serien-spiele von den angelegten dreien statt. Das Hauptinteresse nahm das Spiel Eintracht Süd gegen Sturm 07 in Leipzig.

Das zweifachste Spiel sollte Borussia mit Bader Magdeburg haben. Die Gäste erschienen aber nur zur Hälfte.

Ein Ueberrumpfung brachte uns Heinrich Schönebeck; konnten er doch nur ein Unentschieden von 2:2, 2:1 gegen Sportklub Burg erringen.

Eintracht Wolmirstedt siegte über Freiheit Döbenstedt mit 3:0.

Sportfreunde Magdeburg I gegen Schiffbauklub Burg I (0:2, 0:1 Eden 1:1).

Eintracht Süd gegen Sturm 07 (1:0, 2:1 Eden 1:1).

Eintracht Süd gegen Sturm 07 (1:0, 2:1 Eden 1:1).

Eintracht Süd gegen Sturm 07 (1:0, 2:1 Eden 1:1).

Eintracht Süd gegen Sturm 07 (1:0, 2:1 Eden 1:1).

Eintracht Süd gegen Sturm 07 (1:0, 2:1 Eden 1:1).

Eintracht Süd gegen Sturm 07 (1:0, 2:1 Eden 1:1).

Eintracht Süd gegen Sturm 07 (1:0, 2:1 Eden 1:1).

Eintracht Süd gegen Sturm 07 (1:0, 2:1 Eden 1:1).

Eintracht Süd gegen Sturm 07 (1:0, 2:1 Eden 1:1).

Eintracht Süd gegen Sturm 07 (1:0, 2:1 Eden 1:1).

Eintracht Süd gegen Sturm 07 (1:0, 2:1 Eden 1:1).

Eintracht Süd I gegen Sturm 07 I (Bezirksmeister) 3:3, 2:1 — Eden 4:0.

Ein sehr wichtiges Treffen fand zwischen obgenannten Mannschaften statt. Die größte Bedeutung hatte es für den Kreismeister. Da er nur ein Unentschieden herauszubekommen konnte, verlor er immer mehr an Ansehen für die kommende Bezirksmeisterschaft.

Nach Eintracht wieder Mitteldeutsch. Nach kaum 10 Minuten ist der Ausgleich durch Sturms 07 hergestellt.

Die Mannschaften fanden sich im fünften Viertel zum zweiten Mal gegenüber.

Beide Mannschaften finden sich sofort zu sammeln und legen ein festes Tempo vor.

Die Gäste durch ihren Eifer beweielen, daß sie nicht zu unter-schätzen sind.

Nach Eintracht wieder Mitteldeutsch. Nach kaum 10 Minuten ist der Ausgleich durch Sturms 07 hergestellt.

Die Mannschaften fanden sich im fünften Viertel zum zweiten Mal gegenüber.

Beide Mannschaften finden sich sofort zu sammeln und legen ein festes Tempo vor.

Die Gäste durch ihren Eifer beweielen, daß sie nicht zu unter-schätzen sind.

Nach Eintracht wieder Mitteldeutsch. Nach kaum 10 Minuten ist der Ausgleich durch Sturms 07 hergestellt.

Die Mannschaften fanden sich im fünften Viertel zum zweiten Mal gegenüber.

Beide Mannschaften finden sich sofort zu sammeln und legen ein festes Tempo vor.

Die Gäste durch ihren Eifer beweielen, daß sie nicht zu unter-schätzen sind.

Nach Eintracht wieder Mitteldeutsch. Nach kaum 10 Minuten ist der Ausgleich durch Sturms 07 hergestellt.

Die Mannschaften fanden sich im fünften Viertel zum zweiten Mal gegenüber.

Beide Mannschaften finden sich sofort zu sammeln und legen ein festes Tempo vor.

Die Gäste durch ihren Eifer beweielen, daß sie nicht zu unter-schätzen sind.

Nach Eintracht wieder Mitteldeutsch. Nach kaum 10 Minuten ist der Ausgleich durch Sturms 07 hergestellt.

Die Mannschaften fanden sich im fünften Viertel zum zweiten Mal gegenüber.

Beide Mannschaften finden sich sofort zu sammeln und legen ein festes Tempo vor.

Die Gäste durch ihren Eifer beweielen, daß sie nicht zu unter-schätzen sind.

Nach Eintracht wieder Mitteldeutsch. Nach kaum 10 Minuten ist der Ausgleich durch Sturms 07 hergestellt.

Die Mannschaften fanden sich im fünften Viertel zum zweiten Mal gegenüber.

Beide Mannschaften finden sich sofort zu sammeln und legen ein festes Tempo vor.

Die Gäste durch ihren Eifer beweielen, daß sie nicht zu unter-schätzen sind.

Nach Eintracht wieder Mitteldeutsch. Nach kaum 10 Minuten ist der Ausgleich durch Sturms 07 hergestellt.

Die Mannschaften fanden sich im fünften Viertel zum zweiten Mal gegenüber.

Beide Mannschaften finden sich sofort zu sammeln und legen ein festes Tempo vor.

Die Gäste durch ihren Eifer beweielen, daß sie nicht zu unter-schätzen sind.

Nach Eintracht wieder Mitteldeutsch. Nach kaum 10 Minuten ist der Ausgleich durch Sturms 07 hergestellt.

Die Mannschaften fanden sich im fünften Viertel zum zweiten Mal gegenüber.